

Leistungskonzept Kunst

3./4. Klasse

Kompetenzerwartungen

Bereich: <i>Bilder betrachten und verstehen</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- beschreiben und strukturieren Sinneseindrücke auf Basis individueller Zugänge (Optik, Haptik, Akustik) und bewerten sie bezogen auf eine leitende Fragestellung, - begründen ihre subjektiven Wahrnehmungen, Emotionen und Assoziationen und erklären Zusammenhänge - bezogen auf eine leitende Fragestellung, untersuchen und deuten ausgewählte Bilder hinsichtlich Inhalt, bildnerischer Mittel, Funktionen und Strategien – auch als Impulsgeber für eigene Gestaltungsvorhaben, - erforschen Bilder hinsichtlich biografischer, gesellschaftlicher sowie kultureller Zusammenhänge und stellen Bezüge zu eigenen Gestaltungsideen her, vergleichen eigene Sichtweisen, Gestaltungsprozesse und -produkte mit denen anderer und beurteilen das Anregungspotenzial für das eigene Arbeiten, - planen und realisieren kriteriengeleitet Dokumentations-/ Präsentationsformen (Ausstellungen, Inszenierungen) für Produkte und Prozesse.	- aktive Mitarbeit durch Einbringen von Wissen und Kompetenzen - Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - Verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren

Bereich: <i>Malen</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- beschreiben und kategorisieren Farben und farbige Materialien aus Alltag, Kunst und Natur hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Wirkungen, - experimentieren mit Farbaufträgen (deckend, lasierend), Untergründen, Farbherstellung (Erd-/ Pflanzenfarben) sowie Farbbeziehungen (hell-dunkel, warm-kalt) und erläutern Bezüge zwischen spezifischem Einsatz und Wirkungsweisen,	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - aktive Mitarbeit - Freude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Techniken - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten

- experimentieren beim Malen mit Farbmischungen (Sekundärfarben, Aufhellung, Trübung) und erläutern Bezüge zwischen Mischergebnissen, Entstehungsprozessen sowie Farbwirkungen, - deuten durch malerische Veränderungen (Ergänzen, Reduzieren) farbige Spuren, Formen und Farbverläufe (auch aus eigenen Bildausschnitten) um, entwickeln und realisieren wirkungs- und funktionsbezogen individuelle bildnerische Absichten durch den gezielten Einsatz malerischer Gestaltungsmittel und Werkzeuge.	- verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren
--	--

Bereich: Zeichnen und Drucken <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- kategorisieren grafische Spuren und Strukturen aus Alltag, Kunst und Natur und beschreiben ihre Entstehung und Wirkung, - experimentieren mit unterschiedlichen zeichnerischen und druckgrafischen Mitteln (Punkt, Linie, Struktur), Werkzeugen (Stifte, Kohle, Feder, Kreide, selbst hergestellte Werkzeuge und Druckstöcke), grafischen Verfahren (Schraffieren, Hoch-/ Flachdruck) sowie Untergründen und erläutern Bezüge zwischen technischem Vorgehen und Wirkungen, - deuten grafische Spuren und Strukturen (auch aus eigenen Bildausschnitten und Druckergebnissen) um und verändern diese (durch Ergänzen, Zusammenfügen, Reduzieren), - stellen Sachverhalte, Beziehungen sowie Bewegungen dar (Figur-Grund-Bezug, Flächenabgrenzung, Überlappung) und vergleichen individuelle Lösungswege, - realisieren individuelle Bildideen durch den wirkungs- und funktionsbezogenen Einsatz zeichnerischer und druckgrafischer Gestaltungsmittel sowie Verfahren, gestalten wirkungs- und funktionsbezogen individuelle grafische Zeichen- und Schriftsysteme (Schriftzeichen, Piktogramme).	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - aktive Mitarbeit - Freude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Techniken - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten - verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren

Bereich: <i>Plastizieren und Montieren</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- untersuchen unterschiedliche Alltags- und Naturmaterialien hinsichtlich ihrer Eigenschaften (Haptik, Optik), Verwendungsmöglichkeiten und Ausdrucksqualitäten, erproben beim Plastizieren und Montieren unterschiedliche Materialien, Werkzeuge (Schere, Säge, Zange), Materialbearbeitungen sowie Materialverbindungen und beurteilen Zusammenhänge von technischem Vorgehen, Eignung (Stabilität) und Wirkungen (u. a. in Bezug auf Raum), - entwerfen und realisieren zielgerichtet Plastiken (Modelliermasse) sowie Montagen und beurteilen den Einsatz von Materialien, Werkzeugen und Materialverbindungen hinsichtlich Absicht und Wirkung, verändern zielgerichtet – entsprechend einer Umdeutung, Irritation oder Neuerfindung – Alltagsgegenstände.	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - Experimentierfreude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Techniken - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten - verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren

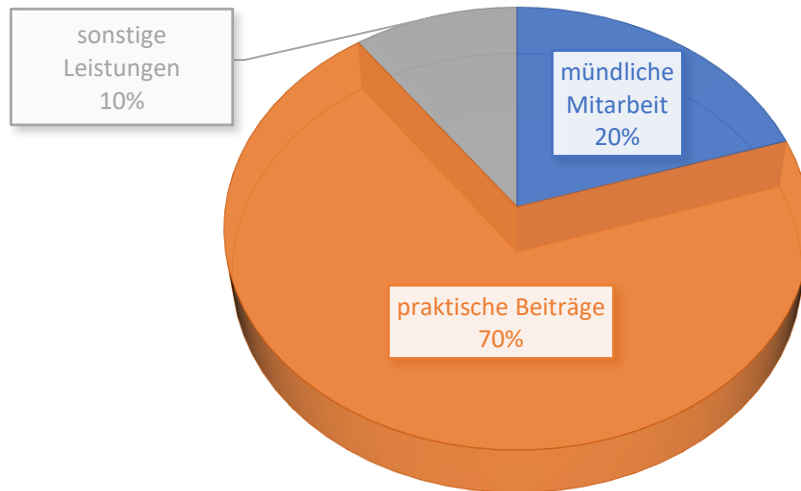
Bereich: <i>Agieren und Inszenieren</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- erproben und beurteilen in der jeweiligen Spielform Ausdrucksmöglichkeiten (Mimik, Gestik, Körperhaltung, Sprache, Bewegung im Raum und Zusammenspiel) für Gefühle, Stimmungen, Eigenschaften und Charaktere, experimentieren mit Wirkzusammenhängen von Verkleidung, Masken, Alltagsgegenständen, Licht, Geräuschen und Musik mit Blick auf eine bestimmte Intention, entwickeln – im Diskurs über Absicht und Wirkung szenischer Ausdrucksmittel – eigene (Spiel-)Szenen und realisieren diese.	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - aktive Mitarbeit - Freude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Gestaltungsmöglichkeiten - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten - verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren - Beteiligung an der Erarbeitung und Reflexion von Gestaltungsprodukten

Bereich: <i>Fotografieren und Filmen</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- vergleichen themenbezogen unterschiedliche Fotos sowie Filmsequenzen und erklären Bezüge	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - aktive Mitarbeit

zwischen Bildmitteln, Wirkungen und inhaltlichen Funktionen (u. a. Werbung), experimentieren mit Bildmitteln (u. a. Perspektive) und untersuchen Gestaltungsmöglichkeiten digitaler Werkzeuge in Foto und Film im Hinblick auf Wirkungs- und Funktionszusammenhänge, entwickeln und realisieren wirkungsbezogen zu eigenen Ideen digitale Bewegtbilder (Animation).	- Freude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Techniken - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten - verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren
--	---

Bereich: <i>Textiles Gestalten</i> <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Überprüfung durch...
- untersuchen textile Materialien (Rohstoffe und Produkte) hinsichtlich spezifischer Material- und Ausdrucksqualitäten sowie Funktionen, - experimentieren mit einfachen flächenbildenden Verfahren und entwickeln sie in eigenen Gestaltungszusammenhängen weiter, realisieren mit textilen und nichttextilen Materialien individuelle Gestaltungsideen, auch hinsichtlich einer Kontextveränderung (Upcyclen, Verhüllen).	- Fertigstellen von Aufgaben in der vorgegebenen Zeit - Experimentierfreude und Interesse an künstlerischen Gestaltungsaufgaben - themenbezogene Umsetzung der erarbeiteten Gestaltungskriterien - Anwendung erlernter Techniken - kreative Umsetzung eigener Ideen - Ausdruck und Originalität von Gestaltungsprodukten - verantwortungsbewusster Umgang mit Materialien - Fähigkeit, Aufgaben in Gruppen zu planen, umzusetzen und zu reflektieren

GEWICHTUNG DER LEISTUNGSBEWERTUNG KUNST IN KLASSE 3/4



Erläuterungen und Beispiele für die einzelnen Bereiche der Leistungsbewertung:

Praktische Beiträge:

- Einfallsreichtum, Ausdruck und Aussagekraft in der bildnerischen, plastischen und szenischen Gestaltung
- sinnvolle Anwendung von Gestaltungsmitteln- und -verfahren
- Planung der Arbeitsabläufe
- sachgerechter und sorgfältiger Umgang mit Material und Werkzeug
- kriterienorientierte Ergebnisse in Einzelarbeit, Partnerarbeit und Gruppenarbeit
- Umsetzen von Vorschlägen zur Verbesserung der Arbeit

Mündliche Mitarbeit:

- Beiträge zu Unterrichtsgesprächen
- Qualität und Quantität der sprachlichen Äußerungen
- Kritikfähigkeit hinsichtlich der eigenen und fremden Arbeiten

Sonstige Leistungen:

- Materialbeschaffung und Materialvollständigkeit
- Präsentation